

	<p>Objekt: "Décor de lit, louis XVI / grand baldaquin bois doré", aus: Le Garde-meuble</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pückler</p> <p>Inventarnummer: FPM-MS/4498-r</p>
--	--

Beschreibung

Die Lithografie zeigt ein Bett in einem nicht spezifizierten Raum, welches durch ein Podest leicht erhöht steht. Es ist mit einem Baldachin ausgestattet, der aus einer goldenen, profilierten Leiste in Form eines Segmentbogens besteht, die einem barocken, verkröpften Gesims ähnelt. Letztere ist von einem Flechtbandfries und einem vegetabilen Dekor verziert, das an der Stelle der Agraffe (Agraffe = in der Architektur besonders gestalteter Schlussstein am Scheitel eines Rundbogens) appliziert ist. Der oberste blaue Stoff, der an der Leiste befestigt ist, weist Wasserfall-Volant-Formen (Volants = kreisförmig geschnittene, angenähte Besätze) auf und ist von einzelnen Applikationen durchgliedert, die die Funktion von Raffhaltern erfüllen. Der Stoff schließt mit Borten und Fransen derselben Farbe ab. Darunter erscheint der dominierende, floral gemusterte Vorhang: Blüten- und Blattwerk in Grün, Rot und Königsgelb korrespondiert mit blauen Girlanden auf einem Schönbrunner Gelben Grund. Der Obervorhang besteht aus mehreren Lagen: Zentral sind es zwei bis zum Boden fallende Vorhangschals, die von kleineren Stoffkaskaden links und rechts ergänzt werden. Weitere, symmetrisch zur Mitte angebrachte Volants mit rotgelben Fransen ähneln den Bordüren der Vorhangschals, die gleichermaßen das Blau des obersten Vorhangs aufgreifen. Das Schönbrunner Gelb des Obervorhangs findet seine Entsprechung in der Gestaltung der Rückwand des Bettes, wo es als Grundton einem blauen, aufgenähten Zierrahmen zur Geltung verhilft. Eine lange Zierkordel mit Quaste strukturiert die Rückwand vertikal, indem sie den Zierrahmen mittig durchläuft. Der Komplementärkontrast von Blau und Gelb prägt auch die Gestaltung der Liegefläche, die aus einem Hochpolster und zwei runden Polsterkissen besteht: Die Liegefläche ist rautenförmig gelb gemustert und akzentuiert die blauen, mit Bordüren verzierten Kissen. Die Vorderseite der Liegefläche ist von blauem Stoff, der Volant-Formen bildet, strukturiert und von applizierten Raffhaltern durchgliedert. Aufwendig gestaltet ist der goldene Bettrahmen: In die Frontseite ist ein zentrales Paneel mit Laufendem Hund-Fries eingelassen, das von weiteren Friesen gerahmt wird. Die Bettpfosten alternieren zwischen Zierquadern mit ornamentalem Dekor und kannelierten

Säulen, deren Basen mit Akanthusranken verziert sind. Den Abschluss der Pfosten bilden am oberen Ende Baluster, die formal von den kannelierten Balusterfüßen gespiegelt werden.

Grunddaten

Material/Technik: Lithografie, koloriert
Maße: H x B 35,8 x 27,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Lithographie Destouches. Paris
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Désiré Guilnard (1810-1885)
	wo	Paris
Besessen	wann	
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Alexander Duncker (Verlag)
	wo	Berlin
Herausgegeben	wann	1839-1850
	wer	D. Guilnard et Bordeaux freres
	wo	Paris
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Paris
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin

Schlagworte

- Baldachin
- Interieur
- Lithografie
- Posamente
- Vorlageblätter

Literatur

- Fritz Winzer (1997): DuMont's Lexikon der Möbelkunde. Künstler - Stile - Begriffe. Köln